

# Deutsche Uro-Onkologen (d-uo) starten zweites Nationales Register – es heißt ProNAT und untersucht das Prostatakarzinom

*Christian Doehn, Rolf Eichenauer, Jörg Klier, Frank König, Robert Schönfelder, Jörg Schröder, Elke Hempel, Manfred Johannsen*

## Literatur

1. [www.krebsdaten.de](http://www.krebsdaten.de) (Robert Koch-Institut. Krebs in Deutschland für 2017/2018). Zugegriffen: 30.10.2022
2. König F et al. Versorgungsforschung in der Uroonkologie – Von der Last zur Lust auf Daten. Aktuelle Urol 2018; 49: 125
3. IQUO 2.0 – ein Zwischenstand. Journal Onkologie 2018; 18: 57
4. König F et al. IQUO 2.0 – Dokumentation = Neustart gelungen. Journal Onkologie 2018; 7: 62-3
5. Doehn C. Digitalisierung: d-uo zahlte bereits 100.00 Euro für KR-Meldungen. UroForum 2020; 8: 13-4
6. Schönfelder R et al. Krebsregistermeldung über d-uo: spart Zeit und ist dazu auch noch wissenschaftlich und wirtschaftlich interessant. Journal Onkologie 2021; 1: 70-1
7. Eichenauer R et al. UroNAT – Nationales Register Urothelkarzinom von d-uo zur Erfassung und Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgungsqualität ab sofort offen! Journal Onkologie 2022; 2: 80-2
8. König F et al. ProNAT zur Erfassung und Verbesserung der Sektoren-übergreifenden Versorgungsqualität ab sofort offen! Journal Onkologie 2022; 10: 70-1
9. Johannsen M et al. Wer die Daten hat, hat die Nase (noch nicht) vorn. UroNews 2020; 24: 14-6
10. Doehn C et al. Versorgungsforschung in der Uro-Onkologie. Wem gehören die Daten? Journal Onkologie 2020; 1: 73-5
11. Klier J et al. Osteoprotektion beim nichtmetastasierten hormonsensitiven Prostatakarzinom (nmHSPC) unter androgendeprivativer Therapie (ADT). Aktuelle Daten aus Deutschland, vorgelegt von d-uo. Aktuelle Urol 2022: im Druck.
12. Doehn C et al. Osteoprotektion beim ossär metastasierten kastrationsresistenten Prostatakarzinom (mCRPC). Aktuelle Daten aus Deutschland, vorgelegt von d-uo. Aktuelle Urol 2022: im Druck.
13. Jores C et al. Retrospektive Versorgungsstudie von d-uo zur Therapie des mCRPC mit Radium-223-dichlorid. Aktuelle Urol 2022: im Druck.